

## FLAMRO BSB / FLAMRO BSB - K

Überarbeitet am: 19.02.2019

Materialnummer: 00150-0009

Seite 1 von 9

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

FLAMRO BSB / FLAMRO BSB - K

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### Verwendung des Stoffs/des Gemischs

2-K Polyurethanschaum mit Flammschutzmitteln  
Dämmschichtbildende Baustoffe  
Formkörper, Baulicher Brandschutz

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname:	FLAMRO Brandschutz-Systeme GmbH	
Straße:	Am Sportplatz 2	
Ort:	D-56291 Leiningen	
Telefon:	+49 (0) 6746 9410-0	Telefax: +49 (0) 6746 9410-10
E-Mail:	info@flamro.de	
Auskunftgebender Bereich:	Verantwortlich für das Sicherheitsdatenblatt: sds@gbk-ingelheim.de	

#### 1.4. Notrufnummer:

INTERNATIONAL: +49 (0) 6132 / 84463 (GBK GmbH, Ingelheim)  
Deutschland: 06132 - 84463 (24 Stunden - 7 Tage/Woche - 365Tage/Jahr)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.  
Nicht anwendbar. Artikel.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

##### Hinweis zur Kennzeichnung

Artikel. Als Erzeugnis ist das Produkt nach EG-Verordnungen oder den jeweiligen nationalen Gesetzen nicht kennzeichnungspflichtig.

#### 2.3. Sonstige Gefahren

Anmerkung: Dieses Produkt ist ein Erzeugnis (Artikel) und daher ist die Erstellung eines Sicherheitsdatenblattes (SDS) gesetzlich nicht verpflichtend. Dieses auf freiwilliger Basis erstellte SDS beinhaltet Informationen zum sicheren Umgang und Verwendung und zum Umweltschutz.  
Auf die Einstufung wurde verzichtet, da die Gefahr in der vorliegenden Form nicht besteht.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. Gemische

##### Chemische Charakterisierung

Komplexes Gemisch. 2-K Polyurethanschaum mit Flammschutzmitteln, Formkörper.



**FLAMRO BSB / FLAMRO BSB - K**

Überarbeitet am: 19.02.2019

Materialnummer: 00150-0009

Seite 2 von 9

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

CAS-Nr.	Bezeichnung			Anteil
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.	
	GHS-Einstufung			
9016-87-9	Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen			10 - < 15 %
	618-498-9			
	Carc. 2, Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2, Resp. Sens. 1, Skin Sens. 1, STOT SE 3, STOT RE 2; H351 H332 H315 H319 H334 H317 H335 H373			
1244733-77-4	Reaktionsmasse aus Propylenoxid und Phosphoroxychlorid			1 - < 5 %
	911-815-4			
	Acute Tox. 4; H302			
68187-76-8	Rizinusöl, sulfatiert Na-Salz			1 - < 5 %
	269-123-7		01-2119943732-36	
	Eye Irrit. 2; H319			

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

- Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
- Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.

**Nach Einatmen**

- Nach Einatmen der Brandgase, Zersetzungsprodukte oder Staub im Unglücksfall an die frische Luft bringen.
- Ärztlicher Behandlung zuführen.

**Nach Hautkontakt**

- Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen.
- Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt**

- Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern.
- Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.

**Nach Verschlucken**

- Kein Erbrechen einleiten.
- Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

- Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt und zu erwarten.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

- Symptomatisch behandeln.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

- Produkt selbst brennt nicht; Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.



**FLAMRO BSB / FLAMRO BSB - K**

Überarbeitet am: 19.02.2019

Materialnummer: 00150-0009

Seite 3 von 9

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Brandschutzmaterial.

Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt und zu erwarten.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Personen in Sicherheit bringen.

Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Den Behälter fest verschlossen halten.

Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

""ZH 1/34 ""Merkblatt: Polyurethan-Herstellung/Isocyanate (M 044)""

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern.

An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Lagerklasse nach TRGS 510: 13

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

2-K Polyurethanschaum mit Flammschutzmitteln

Dämmschichtbildende Baustoffe

Baulicher Brandschutz, Formkörper

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)**

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m <sup>3</sup>	F/m <sup>3</sup>	Spitzenbegr.	Art
101-68-8	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat		0,05 E		1;=2=(I)	

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**FLAMRO BSB / FLAMRO BSB - K**

Überarbeitet am: 19.02.2019

Materialnummer: 00150-0009

Seite 4 von 9

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen. Freisetzung von Staub durch mechanische Bearbeitung möglich. Bei der Verarbeitung unbedingt Staubbildung vermeiden. Staubbildungen, die sich nicht vermeiden lassen, sind regelmäßig aufzunehmen. Staub nicht einatmen. Staub nicht aufwirbeln. Staubablagerungen vermeiden.

**Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen.  
Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.  
Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

**Augen-/Gesichtsschutz**

Dicht schliessende Schutzbrille (EN 166).

**Handschutz**

Chemikalienbeständige Handschuhe (EN 374). Baustellenhandschuhe (EN420, Cat. 1 oder 2).  
Beachten Sie die Angaben des Handschuhherstellers zu Durchbruchzeiten unter besonderer Berücksichtigung der Bedingungen am Arbeitsplatz wie mechanische Belastung und Kontaktdauer.

**Körperschutz**

Leichte Schutzkleidung.  
Langärmelige Arbeitskleidung (DIN EN ISO 6530)

**Atemschutz**

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät (Gasfiltertyp A) anlegen (EN 14387).

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand:	Formkörper
Farbe:	Hellgrau bis dunkelgrau, blau, türkis
Geruch:	Geruchlos

**Prüfnorm**

pH-Wert: Nicht anwendbar

**Zustandsänderungen**

Schmelzpunkt:	Nicht anwendbar
Siedebeginn und Siedebereich:	Nicht anwendbar
Sublimationstemperatur:	Nicht anwendbar
Erweichungspunkt:	Nicht anwendbar
Flammpunkt:	Nicht anwendbar
Weiterbrennbarkeit:	Keine selbstunterhaltende Verbrennung

**Entzündlichkeit**

Feststoff: Nicht anwendbar

**Explosionsgefahren**

Keine. Brandschutzmaterial.

Untere Explosionsgrenze: Nicht anwendbar



**FLAMRO BSB / FLAMRO BSB - K**

Überarbeitet am: 19.02.2019

Materialnummer: 00150-0009

Seite 5 von 9

Obere Explosionsgrenze:	Nicht anwendbar
Zündtemperatur:	Nicht anwendbar
<b>Selbstentzündungstemperatur</b>	
Feststoff:	Nicht anwendbar
Zersetzungstemperatur:	Nicht anwendbar
<b>Brandfördernde Eigenschaften</b>	
Keine. Brandschutzmaterial.	
Dampfdruck:	Nicht anwendbar
Dampfdruck:	Nicht anwendbar
Dichte:	Nicht anwendbar
<b>Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln</b>	
Nicht anwendbar	
Verteilungskoeffizient:	Nicht anwendbar
Dyn. Viskosität:	Nicht anwendbar
Kin. Viskosität:	Nicht anwendbar
Auslaufzeit:	Nicht anwendbar

**9.2. Sonstige Angaben**

FLAMRO BSB:

Dichte: 250 kg/m<sup>3</sup> +/- 35 kg/m<sup>3</sup>

Masseverlust durch Erhitzen: 60,0% - 70,0% (geprüft bei 500°C über 30 Minuten)

Schaumfaktor: 1,4 - 3,5

FLAMRO BSB-K:

Dichte: 350 kg/m<sup>3</sup> +/- 35 kg/m<sup>3</sup>

Masseverlust durch Erhitzen: 57,5% - 67,5% (geprüft bei 500°C über 30 Minuten)

Schaumfaktor: 2,3 - 4,0

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Unter Temperatureinwirkung aufschäumender Baustoff.

**10.2. Chemische Stabilität**

Chemisch stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Keine Daten vorhanden

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Unter normalen Umgebungsbedingungen keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

**FLAMRO BSB / FLAMRO BSB - K**

Überarbeitet am: 19.02.2019

Materialnummer: 00150-0009

Seite 6 von 9

**Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung**

Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt und zu erwarten.

**Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositionsweg	Dosis	Spezies	Quelle	Methode
9016-87-9	Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen				
	oral	LD50 > 2000 mg/kg mg/kg	Ratte		
	inhalativ Dampf	ATE 11 mg/l			
	inhalativ Aerosol	ATE 1,5 mg/l			
1244733-77-4	Reaktionsmasse aus Propylenoxid und Phosphoroxychlorid				
	oral	LD50 500 - 2000 mg/kg	Ratte (männlich)		
	dermal	LD50 > 2000 mg/kg	Ratte (männlich)	OECD 402 / EU B.3	
	inhalativ (4 h) Aerosol	LC50 > 7 mg/l	Ratte	OECD 403 / 433	

**Reiz- und Ätzwirkung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Unter Verwendung dieses Rohstoffs erzeugte Polyurethan-Formkörpern mit abgedeckten Oberflächen, können (in Abhängigkeit von den Verarbeitungsparametern bei der Herstellung) noch Spuren von Stoffen (z.B. Ausgangs- und Folgeprodukte, Katalystoren, Trennmittel) mit gefährlichen Eigenschaften (z.B. gesundheitsschädlich, reizend, ätzend, sensibilisierend) an der Oberfläche enthalten. Hautkontakt mit diesen Stoffspuren sollte vermieden werden.

**Sensibilisierende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Erfahrungen aus der Praxis****Sonstige Beobachtungen**

Freisetzung von Staub durch mechanische Bearbeitung möglich. Bei der Verarbeitung unbedingt Staubbildung vermeiden. Staubbildungen, die sich nicht vermeiden lassen, sind regelmäßig aufzunehmen. Staub nicht einatmen.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität**

Keine Daten vorhanden



**FLAMRO BSB / FLAMRO BSB - K**

Überarbeitet am: 19.02.2019

Materialnummer: 00150-0009

Seite 7 von 9

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Aquatische Toxizität	Dosis	[h]   [d]	Spezies	Quelle	Methode
9016-87-9	Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen					
	Akute Fischtoxizität	LC50 > 1000 mg/l	96 h	Zebrabärbling		
1244733-77-4	Reaktionsmasse aus Propylenoxid und Phosphoroxychlorid					
	Akute Fischtoxizität	LC50 51 mg/l	96 h	Pimephales promelas		
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 131 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD 202	

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Keine Daten vorhanden

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Keine Daten vorhanden

**12.4. Mobilität im Boden**

Keine Daten vorhanden

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Keine Daten vorhanden

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Keine Daten vorhanden

**Weitere Hinweise**

Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.

Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine Umweltbeeinträchtigungen bekannt und zu erwarten.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlung**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Die Abfallschlüsselnummer ist in Absprache mit dem Entsorger / Hersteller / der Behörde festzustellen. Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

**Abfallschlüssel Produkt**

200128 SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN; Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01); Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 27 fallen

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Leere Behälter zur örtlichen Wiederverwertung, Wiedergewinnung oder Abfallbeseitigung abgeben.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)****14.1. UN-Nummer:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.2. Ordnungsgemäße**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**UN-Versandbezeichnung:****14.3. Transportgefahrenklassen:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.4. Verpackungsgruppe:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.



**FLAMRO BSB / FLAMRO BSB - K**

Überarbeitet am: 19.02.2019

Materialnummer: 00150-0009

Seite 8 von 9

**Binnenschifftransport (ADN)**

<b>14.1. UN-Nummer:</b>	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b>	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b>	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**Seeschifftransport (IMDG)**

<b>14.1. UN-Nummer:</b>	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b>	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b>	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)**

<b>14.1. UN-Nummer:</b>	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b>	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b>	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.5. Umweltgefahren**

UMWELTGEFÄHRDEND: nein

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften****Zusätzliche Hinweise**

Als Erzeugnis ist das Produkt nach EG-Verordnungen oder den jeweiligen nationalen Gesetzen nicht kennzeichnungspflichtig.  
Nach Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Artikel 31 besteht für dieses Produkt (Erzeugnis) keine rechtliche Verpflichtung zur Erstellung und Weitergabe eines EG-Sicherheitsdatenblattes.

**Nationale Vorschriften**

Störfallverordnung:	Nicht unterstellt.
Katalognr. gem. StörfallVO:	
Mengenschwellen:	
Wassergefährdungsklasse:	1 - schwach wassergefährdend
Status:	Mischungsregel gemäß Anlage 1 Nr. 5 AwSV





**FLAMRO BSB / FLAMRO BSB - K**

Überarbeitet am: 19.02.2019

Materialnummer: 00150-0009

Seite 9 von 9

**Krebserzeugende, erbgutverändernde oder fortpflanzungsgefährdende Stoffe (TRGS 905)**

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	Kategorie	Legaleinstufung
9016-87-9		Techn. ("Polymeres") MDI (pMDI) (in Form atemperbarer Aerosole, A-Fraktion)	C-2,M--,RF--,RE--	

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Änderungen**

Update 2019

**Abkürzungen und Akronyme**

ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße);  
 IMDG-Code: International Maritime Code for Dangerous Goods (Die Gefahrgutkennzeichnung für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr);  
 ICAO: Internationale Zivilluftfahrtorganisation (IATA: Internationale Flug-Transport-Vereinigung);  
 GHS: Globally Harmonized System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals (Global harmonisierte System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien);  
 EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances (Altstoff-Verzeichnis der EU);  
 ELINCS: European List of Notified Chemical Substances (Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe);  
 CAS-Nr.: Chemical Abstracts Service (Internationaler Bezeichnungsstandard für chemische Stoffe);  
 LC50: Lethal concentration, 50% (letale Konzentration, 50%);  
 LD50: Lethal dose, 50% (letale Dosis, 50%).

**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

H302           Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
 H315           Verursacht Hautreizungen.  
 H317           Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
 H319           Verursacht schwere Augenreizung.  
 H332           Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
 H334           Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.  
 H335           Kann die Atemwege reizen.  
 H351           Kann vermutlich Krebs erzeugen.  
 H373           Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

**Weitere Angaben**

Die Angaben der Position 4 bis 8 und 10 bis 12 sind teilweise nicht auf den Gebrauch und die ordnungsgemäße Anwendung des Produktes bezogen (siehe Gebrauchs-/Fachinformation), sondern auf das Freiwerden größerer Mengen bei Unfällen und Unregelmäßigkeiten.  
 Die Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitserfordernisse des Produktes/der Produkte und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse.  
 Die Lieferspezifikation entnehmen Sie den jeweiligen Produktmerkblättern.  
 Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes/der beschriebenen Produkte im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar.  
 (n.a. - nicht anwendbar, n.b. - nicht bestimmt)

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*

